

Datenschutzhinweise B.U.D. e.V.

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch B.U.D. e.V. und die Ihnen nach dem neuen Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

B.U.D.e.V.
Postfach 44 01 53
90206 Nürnberg,
0151 / 216 53 187
info@bud-bayern.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz Datenschutzbeauftragter oder per E-Mail unter:

datenschutz@bud-bayern.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des neuen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Sind Sie (Förder-)Mitglied und/oder Mitarbeiter im Verein oder nehmen Sie das (Beratungs-) Angebot als Klient des B.U.D. e.V. in Anspruch oder bahnt sich ein solches Verhältnis an, benötigen wir die von Ihnen hierbei gemachten Angaben für die (Förder-)Mitgliedschaft, das Arbeits-/Dienstverhältnis oder im Rahmen des (Beratungs-) Angebots. Kommt ein Beratungsverhältnis zustande, verarbeiten wir die Daten ausschließlich im Rahmen des Beratungsverhältnisses.

Darüber hinaus benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erstellung von anonymisierten Statistiken.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten ist Art. 6 Abs. 1 d) – f) DSGVO. Im Falle des Art. 6 Abs. 1 f) liegt das berechnete Interesse der Verarbeitung für Klienten im Beratungsverhältnis in Sachen Opferschutz vor rechtsextremer Gewalt. Soweit dafür besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Ihre ethnische Herkunft, politische, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen) erfasst werden (wie z.B. bei der Opferberatung) ist die Rechtsgrundlage Art. 9 Abs. 2 a) f) DSGVO.

Erstellen wir Statistiken mit diesen Datenkategorien, geschieht dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 j) DSGVO i. V. m. § 27 BDSG.

Soweit wir besondere personenbezogene Daten für Zwecke außerhalb der (Förder-)Mitgliedschaft, des Arbeits-/Dienstverhältnisses/ der Inanspruchnahme unseres Beratungsangebots erheben wollen, holen wir Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 a) und d), bei Mitarbeitern Art. 9 Abs. 2 b) i. V. m. Art. 7 DSGVO ein.

Eine von Ihnen erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die gegebenenfalls vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO). Dies kann insbesondere erforderlich sein:

- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs innerhalb des Vereins,
- zu Ihrer Information über unsere Beratungsangebote

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren und Ihre Zustimmung einholen.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Datenverarbeitung/ Externe Dienstleister:

Wir bedienen uns zum Teil spezialisierter externer Unternehmen zur Erfüllung unserer vereinsrechtlichen, vertraglichen und gesetzlichen Pflichten. (z.B. Lohnbuchhaltung, IT-Berater).

Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie unter oben genannter Adresse anfragen.

Weitere Empfänger:

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wenn dies für die Durchführung der (Förder-)Mitgliedschaft, des Arbeitsverhältnisses oder des Beratungsvertrages erforderlich ist, auf Basis einer Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit.f) zulässig ist, wir rechtlich zu der Weitergabe verpflichtet sind oder Sie Ihre Einwilligung erteilt haben.

Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen/anonymisieren Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die obengenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und gesetzliche Speicherfristen eingehalten wurden. Nach Ablauf dieser Speicherfristen, prüfen wir ob die weitere Speicherung noch erforderlich ist, wenn nicht, werden die Daten gelöscht/anonymisiert.

Betroffenenrechte

Sie können unter der o. g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Bitten Sie uns mündlich um Auskunft, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. einen Nachweis von Ihnen verlangen, der belegt, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben. Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesamt für Datenschutzaufsicht
Anschrift: Postfach 606, 91511 Ansbach
Promenade 27 (Schloss), 91522 Ansbach
Telefon: 0981 53 – 1300 Telefax: 0981 53 - 5300
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de
Internet: http://www.la.da.bayern.de